

Ultraschallsensor mit Analog- und Schaltausgang

Turcks RU-Ultraschallsensoren in Standard-Ausführung reduzieren die Variantenvielfalt beim Kunden

Mülheim, 29. März 2017 – Neben der „High-End“-Reihe ist jetzt auch die „Standard“-Reihe der RU-Ultraschallsensoren von Turck mit Analogausgang verfügbar. Der neue Sensor bietet zusätzlich zum Analogausgang einen speziellen Schaltausgang, dessen Schaltbereich immer den eingestellten Messbereichsgrenzen des Analogausgangs folgt. Kunden, die nur gelegentlich einen Ultraschallsensor mit Schaltausgang benötigen, können so effektiv die Zahl ihrer vorzuhaltenden Gerätvarianten reduzieren.

In den Werkseinstellungen gibt der Sensor sein Ausgangssignal von 0...10 V oder 4...20 mA über den gesamten Messbereich aus. Über einen Teach-Adapter oder die Steuerung kann der Messbereich individuell eingestellt werden. Damit lässt sich auch der Schaltpunkt beim Einsatz als Schalter individuell festlegen. Bisher war die mittlere Ausstattungslinie „Standard“ lediglich mit zwei Schaltausgängen verfügbar.

Insgesamt bietet Turck 12 Varianten der Geräte an: M18er mit 40 oder 130 cm Reichweite mit gewinkelttem oder geradem Sensorkopf sowie Geräte in M30 mit 300 oder 600 cm Reichweite. Alle Varianten sind mit Spannungs- oder Stromausgang erhältlich.

PRESSE-INFORMATION 06/17



Turck0615.jpg:

Einen Analogausgang bieten jetzt auch Turcks Ultraschaller in der Ausstattungsreihe „Standard“

PRESSE-KONTAKT

Klaus Albers
Leiter Marketing Services & Public Relations
Telefon: +49 208 4952-149
Mobil: +49 160 93950359
Mail: klaus.albers@turck.com
Web: www.turck.de/presse

LESER-KONTAKT

Deutschland:

Hans Turck GmbH & Co. KG
Witzlebenstraße 7 | 45472 Mülheim a. d. Ruhr
Telefon: +49 208 4952-0
Mail: more@turck.com
Web: www.turck.com

Österreich:

Turck GmbH
Graumannsgasse 7/A 5-1 | A-1150 Wien
Telefon: +43 1 4861587
Mail: austria@turck.com
Web: www.turck.at

Schweiz:

Bachofen AG
Ackerstrasse 42 | CH-8610 Uster
Telefon: +41 44 9441111
Mail: info@bachofen.ch
Web: www.bachofen.ch

Text und Bild finden Sie zum Download unter:
www.turck.de/presse